

Erste Abtheilung.

Fürstliche Personen.

1569.

1. Prinzessin **Sybilla Maria**, sechsjährige Tochter des Herzogs **Johann Wilhelm**, des Stammvaters der sämtlichen Sachsen-Ernestinischen Fürstenlinien, starb auf hiesigem Schlosse Sonntags den 20. Februar und ward am 23. Februar nach Weimar abgeführt unter Begleitung „der Schule und der Priester und epper mit 20 Pferden und mit 2 behangenen Wagen mit den Frauenzimmern.“

1627.

2. Prinzessin **Anna Maria**, Tochter des 1602 in Weimar verstorbenen Herzogs **Friedrich Wilhelm I.**, des Stifters der älteren Linie Sachsen-Altenburg, wurde allhier am 21. Januar in der Bräuerkirche beigesetzt.

1629.

3. Herzog **Friedrich**, zweiter Sohn des Herzogs **Friedrich Wilhelm I.**, geboren in Torgau den 12. Februar 1599, gemeinschaftlicher Regent mit seinen 3 Brüdern, den Herzögen **Johann Philipp**, **Friedrich Wilhelm II.** und **Johann Wilhelm**, blieb am 25. October 1625 in einem Treffen bei Hannover und ward am 12. Februar 1629 in der Bräuerkirche allhier beigesetzt.

1633.

4. Herzog **Johann Wilhelm**, ein Bruder des Vorgenannten, geb. in Torgau den 13. April 1600 und gemeinschaftlicher Regent mit 3 Brüdern, starb 1632 zu Dresden und wurde dort beigesetzt. Am 28. März 1633 wurde hier das Leichenbegängniß gehalten.

1640.

5. Herzog **Johann Philipp**, der älteste Bruder der beiden Vorgenannten, geboren in Torgau den 26. Januar 1597, starb allhier den 1. April 1639 und ward in das neue Fürstengräbniß in der Bräuerkirche beigesetzt am 5. Februar 1640.